**Wann und Was testen?**

Viele Wege führen nach Rom

Diese Redewendung kennt jede\*r, denn sie spiegelt ein zentrales Grundprinzip des Lebens wider, einen Algorithmus, der auch auf das Erreichen der Immunität anzuwenden ist.

Immunität lässt sich über viele Wege erzielen, was durch unendlich viele Formen, Facetten eines fein abgestimmten, angeborenen und adaptiv erworbenen Zusammenspiels von Reaktionen im Körper ermöglicht wird.

Prof. Mark Morris Davis, Molekularbiologe und Immunologe der Stanford University Kalifornien bemerkt dazu. **"Wir verstehen noch nicht allzu viel darüber, wie das gesamte System der Immunabwehr funktioniert."**

Prof. Morris Davis weiß, wovon er spricht, **denn Davis weist unter anderem nach, dass T-Lymphozyten eine eigene genetische Ausstattung haben, mit denen Millionen von verschiedenen T-Zell-Rezeptoren zur Immunabwehr gebildet werden können. Fakt ist: Unser angeborenes und adaptives Immunsystem ist ein Wunderwerk, das sich nicht auf diese wenigen Bestimmungen reduzieren läss**t. Unser Mikrobiom, dieses abgestimmte Wechselspiel im Kleinen wie im Großen, ist so unendlich vielfältig, dass die aktuellen Möglichkeiten der Erfassung und Untersuchungen nicht einmal einen Bruchteil der Potenzen widerspiegeln, die uns gegenüber der Umwelt robust und widerstandsfähig machen. Daher, wenn die wenigen Methoden der Bestimmung humoraler und/oder zellulärer Abwehrreaktionen, negativ ausfallen, heißt das dennoch nicht, dass man krank werden muss oder gar krank ist. **Das heißt zuallererst einmal, man ist gesund, wenn keine Symptome nachweisbar sind oder verspürt werden, die der Infektion mit Covid-19 zuzuordnen sind.**

**Es gilt der Grundsatz: Gesund ist gesund.**

**Machen Sie daher bei dieser Initiative auch dann mit, wenn Ihre Laborbefunde alle negativ sind, denn leider müssen wir heute beweisen, dass wir gesund sind**. Tun wir dies in großer Zahl, so kann das für unser Selbstwertgefühl sowie das Verlieren der Angst, die durch die ständige mediale Panikerzeugung geschürt wird, für uns alle nur befreiend sein. Daher zum Thema: sofern ein Virus vom Körper als potenziell gefährlich eingestuft wird und das Immunsystem top ist, werden zu unterschiedlichen Zeiten unterschiedliche Abwehrkräfte mobilisiert. Wenn ein Virus bei einem gut funktionierenden System nicht bedrohlich ist, dann sind auch die Abwehrkräfte nicht zwingend durch die aktuellen Bestimmungsmethoden zu ermitteln.

**Wichtig zu wissen:**   
  
Jeder dieser bestimmbaren Parameter ist für sich ein eigenständiger Nachweis für das Vorliegen von Immunität. Voraussetzung dafür ist, dass er korrekt durchgeführt wurde, und eine korrekte Interpretation des Ergebnisses vorliegt. Es ist folglich nicht so, dass einer dieser Test einem anderen überlegen ist. Sie sind gleichwertig. Ihre Bedeutung wird im Bereich "Klärungen" als gesondertes pdf erläutert.

**Schritt 1**  
AK-Labortest/Bestätigungstest) IgG (S1) / IgG(S2)/ IgG (Nc) . Mit diesem Test werden alle langfristig bisher bestimmbaren Immunglobuline G erfasst, Wir empfehlen diesen als Goldstandard für die Antikörperbestimmung.

**Schritt 2**

AK Labortest LTT-SARS-Cov-2-Peptide (T-Zell-Gedächtnis=T-Zell-Immunität) ist erforderlich, wenn keine Antikörper nachweisbar sind, da häufig eine T-Zell-Immunität vorliegt. Dazu ein wichtiger Hinweis: Es gibt T-Zell-Immunität ohne Nachweis von Antikörpern! **Manche Menschen entwickeln keine Antikörper. Wie Forschungsergebnisse belegen, erfolgt die Immunabwehr gegen das Virus vorrangig über sogenannte T-Lymphozyten, die das Virus komplett eliminieren**. **So konnte Nina Le Bert** et al. bereits im Frühjahr 2020, im Rahmen des „Emerging Infectious Diseases Program der Duke-NUS Medical School, Singapore, nachweisen, **dass sogenannte „Gedächtnis-T-Zellen“, die durch frühere Krankheitserreger gebildet wurden, den Anfälligkeitsgrad und den Schweregrad nachfolgender Infektionen beeinflussen**. **17 Jahre nach Ausbruch von SARS im Jahr 2003 sind teilweise diese Gedächtnis-T-Zellen noch nachweisbar und zeigen eine robuste Kreuzreaktion auf das N-Protein von SARS-CoV-2. T-Zellen und erkennen sogar Covid-19 Mutationen (Variationen) wie das NIAID im März 2021 nachweisen konnte.** **Aktuell wird auch angenommen, dass die spezifische (auf Kreuzreaktivität beruhende) T-Zell-Immunität dafür verantwortlich ist, dass Kinder und einige Erwachsene die Infektion ohne Symptome einer Primärinfektion überstehen. Sicher ist, dass diese „Immunität“ nicht auf Antikörpern beruht**.

Sicher ist auch, dass die T-Zell-Bestimmung ein aufwendiger Prozess ist und in der normalen Laborroutine noch nicht zur Verfügung steht. Dennoch: Es wird zu diesem Thema geforscht und „Ziel ist es, einen T-Zell-Test zu entwickeln, der leicht von Laboren weltweit zu verwenden ist, wodurch Massentests der Covid-19-T-Zellimmunität durchgeführt werden können.“ Dieser steht jetzt in Form des LTT auf SARS-CoV-2-Peptide zum Nachweis der T-Lymphozytären Immunantwort auf das neuartige Coronavirus in dem von uns empfohlenen Referenzlabor zur Verfügung. Diesen T-Zell-Immunität-Test führen nicht alle Labore durch.

Bei den Laboren bitte daher genau erfragen, ob diese den Test durchführen. **Grundsätzlich wird er in der Schweiz, in den Niederlanden und auch in Österreich angeboten.**

**Unter dem Strich ist das Einzige was zählt, der Beweis: Du bist immun.**

Normalerweise wird diese Bestätigung, nachdem das Laborergebnis vorliegt, vom behandelnden Arzt ausgestellt. Aber, auch da ist uns bekannt, dass sich nicht alle Ärzte - aus welchen Gründen auch immer - der rational sachlichen Medizin verpflichtet fühlen. Wer also Probleme beim Zertifizieren seiner Immunität hat, kann diese Zertifizierung auf <https://evidenzdervernunft.solutions/> beantragen. Erfahrene Ärzte werden diese vornehmen.

**Ausführlichere und tiefere Informationen sowie ein Forschungsprojekt finden Sie hier: Evidenz der Vernunft (**[**https://evidenzdervernunft.solutions/**](https://evidenzdervernunft.solutions/)**)**

**Obenstehender Text wurde freundlich von den MacherInnen der evidenzdervernunft-Webseite genehmigt. Herzlichen Dank für diese tolle Webseite und Übersicht!**